



TBZ HF

Technische Berufsschule Zürich
Höhere Fachschule

IT Services Engineer HF

➔ Höhere Fachschule in Informatik-Systemtechnik



Fig.029
HF-ITSE17
Werden Sie Herr der Daten!



IT Services Engineer HF Höhere Fachschule in Informatik-Systemtechnik

Beschreibung

IT Services Engineers HF sind Informatik-Spezialisten für Konzeption, Installation und Betrieb komplexer IT-Infrastrukturen. Dieser Lehrgang führt zum eidg. anerkannten Abschluss als dipl. Techniker/in HF und eignet sich speziell für Berufsleute mit folgenden Zielen:

- ICT-System-Spezialist, ICT-System-Administrator
- ICT-Service-Manager, ICT-Change-Manager
- Applikations-Manager
- Netzwerk-Spezialist, Netzwerk-Administrator
- IT Service und Support
- Datenbank-Administrator, ICT-Trainer, Webmaster

Werden Sie Spezialist/in auf dem Gebiet von Planung, Entwicklung und Betrieb der Informatik eines Unternehmens. Arbeiten Sie in Design, Transition und Operation von IT-Services nach den anerkannten Regeln des IT Service Managements. Übernehmen Sie Verantwortung für Computernetzwerke, Server, Datenbanken und ICT-Arbeitsplätze. Erwerben Sie die notwendigen organisatorischen und betriebswirtschaftlichen Kenntnisse für einen erfolgreichen Einsatz der Informatikmittel. Übernehmen Sie erste Führungsaufgaben mit Hilfe unserer Module im Bereich Leadership.

Die Unterrichtsmodule sind in Lernfelder gegliedert mit folgendem Inhalt:

Führung und Kommunikation beinhaltet Einführungsmodul, Präsentationstechnik, Arbeitstechnik, Persönlichkeitsentwicklung, mündliche und schriftliche Kommunikation, Teamführung, Wissensmanagement und Schulung.

Allgemeinbildung beinhaltet Englisch, Mathematik, Mensch und Umwelt, IT-Recht, IT-Sicherheit und Technologie.

Grundlagen beinhaltet Informatikgrundlagen, Informatikgrundlagenpraxis, Computertechnik und Physik sowie Dokumenterstellung.

Wirtschaft und Organisation beinhaltet betriebswirtschaftliche Grundlagen, Unternehmensorganisation und Projektmanagement sowie Qualität.

IT-Architekturen beinhaltet Betriebssystem- und Netzwerk-Architekturen.

IT-Engineering beinhaltet Netzwerkdesign, Applikationsentwicklung, Datenbankdesign, Web-Publishing, Web- und Datenbankengineering, Problemlösungstechniken, IT Service Management (ITSM) Strategie und -Prozesse sowie ITSM-Design.

IT-Transition und -Operation beinhaltet ITSM-Changemanagement, ITSM-Applikationsmanagement, ITSM-Optimierung, Datenmanagement, Datenbank-Operation und Netzwerk-Operation.

Zwei wählbare Vertiefungsrichtungen im 5. Semester ermöglichen eine Spezialisierung.

IT Services Engineers HF

- setzen IT-Konzeptionen um
- gestalten Lösungen für Problemstellungen im Informatikbetrieb
- führen kleinere Projektteams und leiten IT-Anwender/innen und -Betreiber/innen an
- können sich rasch in neue Problemstellungen einarbeiten
- sind für zukünftige Arbeitsformen gerüstet
- können sich notwendige zusätzliche Kenntnisse und Fähigkeiten selbständig aneignen
- sind durch ihre Schnittstellenfunktion gesuchte Arbeitskräfte im IT-Arbeitsmarkt

IT Services Engineer HF Höhere Fachschule in Informatik-Systemtechnik

Abschluss

Eidg. anerkannter und geschützter Titel:
dipl. Techniker/in HF, IT Services Engineer
HF

Nach zwei Semestern kantonaler Ausweis
zum ITS Fachmann/frau TBZ

Voraussetzungen

- Eidg. Fähigkeitszeugnis einer mindestens
3-jährigen Berufslehre, vorzugsweise
Informatiker
- Für Berufsleute mit anderen Lehrab-
schlüssen ist eine mehrjährige Erfahrung
in IT-Systemtechnik erforderlich, welche
mit dem Formular IT-Kompetenzen zu
belegen ist
- sehr gute Informatikgrundausbildung
- gute Englisch- und Deutschkenntnisse
- während der Ausbildung ist eine Berufs-
tätigkeit in der IT von mindestens 50%
erforderlich

Teilnehmerzahl

Zwei Klassen à max. 18 Teilnehmer/innen.
Die Anmeldungen werden nach Eingangsda-
tum berücksichtigt.

Termine

Lehrgangstart: 21. August 2017
Vorkurse Mai – Juli 2017
Schultag: 9 Lektionen (8.10 –17.35 Uhr)
Im 1., 2. und 5. Semester Montag oder
Freitag. 3. und 4. Semester Dienstag oder
Donnerstag.
1–2 Abende: 4 Lektionen (18.00–21.20 Uhr),
7 Projektwochen (Montag bis Freitag
von 8.10 –17.35 Uhr) verteilt auf 5 Semester,
anschliessend Beginn der Diplomarbeit.

Ort

Technische Berufsschule Zürich
Höhere Fachschule
Sihiquai 101, 8090 Zürich

Kosten

Für 5 Semester (ca. 1700 Präsenzlektionen)
ca. CHF 16'000 ohne Lehrmittel aber inkl.
Prüfungsgebühren.

Der Regierungsrat ist ermächtigt, die
Kursgeldansätze der Teuerung oder dem
Aufwand entsprechend anzupassen.

Wichtig

Für Kursteilnehmer/innen, welche nicht
bereits seit zwei Jahren vor Schulbeginn
im Kanton Zürich wohnen, gelten spezi-
elle Konditionen (siehe Blatt "Schul- und
Kursgelder an der TBZ Höheren Fach-
schule").

Leiter

Beat Hartmann

Ablauf

Vorkurse:
Mai - Juli 2017, 1-2 Abende/Woche

Hauptkurs:

- 5 Semester, 1 Tag/Woche und mindes-
tens 1 Abend/Woche
- 7 Projektwochen à 45 Lektionen, verteilt
auf alle 5 Semester
- nach 2 Semestern Zwischenprüfung
- nach 5 Semestern Diplomprüfung, an-
schliessend Diplomarbeit

Unterrichtsform

Die Ausbildung erfolgt im Klassenunterricht.
Es werden praktische Übungen in den
Labors der TBZ Höheren Fachschule und
Projektarbeiten durchgeführt.

Anmeldung

Eine Anmeldung ist nur mit unserem speziell-
en Anmeldeformular gültig.

Abmeldung

Die Abmeldung hat schriftlich ans Sekretariat
der TBZ Höheren Fachschule zu erfolgen.
Bei Abmeldung vor Kursbeginn wird eine
Bearbeitungsgebühr von CHF 50 verrechnet.
Bei einer Abmeldung nach Kursbeginn ver-
rechnen wir Ihnen die gesamten Kurskosten
des laufenden Semesters. Eine Rückerstat-
tung bereits bezahlter Kurskosten ist nicht
mehr möglich. Über Ausnahmen entscheidet
die Schulleitung.



Technische Berufsschule Zürich
Höhere Fachschule
Sihiquai 101, CH-805 Zürich
Telefon 044 446 95 11
Fax 044 446 95 00
Homepage www.tbz.ch,
E-Mail admin.hf@tbz.zh.ch

